

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Ruchheim

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Montag, den 04.06.2018
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:15 Uhr
Ort, Raum:	Seniorentagesstätte Ruchheim, Schloßstr. 1a

Anwesend waren:

Ortsvorsteherin

Heike Scharfenberger

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Siegward Dittmann

Monika Schrader

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Eveline Teister-Loch

Grüne-Ortsbeiratsmitglied

Jutta Kreiselmaier-Schricker

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Manfred Gräf

Schriftführer/in

Sabine Becker

Entschuldigt fehlten:

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Peter Eisenberg

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Gabriele Kistner

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Radweg von Ruchheim zum Gewerbegebiet "Am Römig"
Vorlage: 20185835
4. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrszählung in der Durchgangsstraße (L 524)
Vorlage: 20185863
5. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Einrichtung der Verschwenkung nach Fertigstellung des Pfalzmarkt Weges
Vorlage: 20185834
6. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand des Friedhofkonzeptes
Vorlage: 20185833
7. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand "Masterplan Grünflächen"
Vorlage: 20185832
8. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Neuaufgabe des Flächennutzungsplans
Vorlage: 20185859
9. Anfrage des Mitglieds der FDP im Ortsbeirat
Reparatur der Brücke über den Kreuzgraben
Vorlage: 20185838
10. Anfrage des Ortsbeiratsmitglieds der GRÜNEN im Ortsbeirat
Zukunft der Ruchheimer Fläche „Nördlich A 650“
Vorlage: 20185852
11. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Anmeldezahlen der Astrid-Lindgren-Schule
Belegzahlen der Kindergärten
Vorlage: 20185858
12. Anfrage des Mitglieds der FDP im Ortsbeirat
Wasseranschluss und Montage einer Wasseruhr auf dem Spielplatz Vogelwiese
Vorlage: 20185841
13. Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat

Stellungnahme des Landesbetriebs Mobilität (LBM) zur Verkehrsentwicklung am Römig
(auf eine Anfrage der BI – Lebenswertes Ruchheim -)
Vorlage: 20185865

14. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Installation der Poller in der Maxdorfer Straße
Vorlage: 20185861
15. Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Rodungsarbeiten am Affengraben
Vorlage: 20185853
16. Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Schäden der Fahrbahndecken in den Durchgangsstraßen und Schäden der Gehwege
Vorlage: 20185854
17. Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Spielplatz Ludowicistraße
Vorlage: 20185855

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Ruchheim war beschlussfähig.

Frau Scharfenberger eröffnete die Ortsbeiratssitzung und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist; der Ortsbeirat war beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde am 28.05.2018 zugesandt. Die Ortsvorsteherin lässt von den Ortsbeiräten Frau Kistner und Herrn Eisenberg entschuldigen.

Anschließend begrüßte Frau Scharfenberger Herrn Flörchinger (Technischer Bereich, 4-171), die Mitglieder der Ortsbeiräte sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Die Presse war durch die Rheinpfalz, Frau Sambale, und den Mannheimer Morgen, Herrn Dauth, vertreten.

Es gab keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

- Ein Bürger fragte nach, warum am Mutterstadter Graben am 04.06.18 lärmende Baumaschinen im Einsatz waren. Frau Scharfenberger wird bei der Verwaltung dies-

bezüglich nachfragen.

- Außerdem wollte ein Bürger wissen, weshalb die Blumenkübel in der Fußgönheimer Straße (gegenüber der Eisdiele) nicht begrünt sind. Frau Scharfenberger teilte ihm mit, dass sich diese genehmigten Kübel im Privatbesitz befinden und nicht dem Grünflächenamt unterliegen.
- Zu einer Frage eines Bürgers bezüglich der Bepflasterung vor der Ruchheimer Feuerwehr konnte Frau Scharfenberger mitteilen, dass die Aus- und Einfahrt der Feuerwehr noch einer Genehmigung unterliegt. Diese steht noch aus.
- Zur Bürgerfrage zum Radweg Richtung Maxdorf verwies die Ortsvorsteherin auf den diesbezüglich folgenden Tagesordnungspunkt.
- Außerdem teilte Frau Scharfenberger einem fragenden Bürger mit, dass sie betreffend dem Gelände im Erfurter Ring (gegenüber der Bauruine) derzeit keine konkrete Antwort geben kann.

zu 2 Bericht der Ortsvorsteherin

1. Frau Scharfenberger trägt die Stellungnahme der Verwaltung zu einer Anwohnerfrage aus der letzten Ortsbeiratssitzung betreffend der Bepflanzung von Bäumen vor: „In der Lorscher Straße müssen noch die Baumscheiben umgestaltet und hergerichtet werden. Die Verwaltung leitet die Prüfung der Suche nach Leitungen und Ermittlung des Kostenaufwandes ein und wird das Ortsvorsteherbüro Ruchheim über den Fortgang der Maßnahme informieren.“
2. Die Ortsvorsteherin verliest die Stellung der Verwaltung zur Nachfrage der CDU: Was kann die Stadt unternehmen, damit der Nitratwert nicht mehr so hoch ist? „Wesentliche Ursache des Nitratreintrages ins Grundwasser und in der Folge auch in die Oberflächengewässer in Ruchheim ist natürlich die flächenbewirtschaftende Landwirtschaft. Düngemiteleinsetz und Bewirtschaftung sind zum einen durch die sog. gute fachliche Praxis sowie Rechtsvorschriften wie die Düngemittelverordnung geregelt und entziehen sich dem kommunalen Einfluss. Bei Gewässern, in diesem Falle in wesentlichen Gräben versucht die Verwaltung seit Jahren entsprechende Renaturierungen bzw. sog. Puffer- oder Uferstreifen herzustellen. Dies ist auch im Konzept der Wasserrahmenrichtlinie der SGD enthalten. Die Wirkung im Hinblick auf das Thema Nitrat ist jedoch begrenzt, da Nitrat sehr gut Wasserlöslichkeit besitzt und großflächig über den Grundwasserpfad in die Gräben kommt und bislang nur mit geringem messbaren Erfolg, da der bestehende Nitratvorrat in den tieferen, nicht durchwurzelten Bodenbereichen erheblich ist.“
3. Frau Scharfenberger teilte mit, dass die Nachfrage von Frau Kreiselmaier-Schricker betreffend dem Industriegebiet Römig „Vorstellung des Verkehrsgutachtens“ im TOP 13 mitbeantwortet wird.
4. Die Ortsvorsteherin verliest die Stellungnahme der Verwaltung bezüglich der Anfrage der SPD vom 20.02.2018 - Ruchheimer Spielplätze:

Auf drei Ruchheimer Spielplätzen wurden Veränderungen vorgenommen:

Spielplatz Ludovici Straße (Alte Kaut): Hier wurde ein Turm mit Rutsche abgebaut und eine neue Kletterkombination sollte im Laufe des Frühjahrs wieder aufgestellt werden.

Spielplatz/Grünanlage Ludovici Straße: 2 Wippen und ein Holzsandkasten wurden abgebaut und über die weitere Nutzung wird gerade diskutiert. Eine endgültige Entscheidung wurde noch nicht getroffen.

Spielplatz Ellerstadter Straße (auf Tiefgarage): Der Spielturm mit Rutsche wurde abgebaut. Dieses Projekt befindet sich im Moment in der Planungsphase.

Der Spielplatz Dirmsteiner Weg ist seit ein paar Jahren stillgelegt und kann im Bedarfsfall wieder reaktiviert werden.

5. Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme der Verwaltung zur Nachfrage aus der Ortsbeiratssitzung vom 20.02.2018 „Luftschadstoffbelastung“ vor: „Seitens des Bereichs Umwelt sind zurzeit keine weiteren Verkehrsgutachten bzgl. Verkehrsbelastung Ruchheim durch die Ansiedlung von Amazon auf Frankenthaler Gemarkung vorgesehen. Ob es diesbezüglich Klärungsbedarf seitens der Stadtplanung 4-12 gibt, ist nicht bekannt.
6. Zum Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 20.02.2018 „Verkehrsgefährdung in den Durchgangsstraßen von Ruchheim“ verliest die Ortsvorsteherin die Stellungnahme: „Die bisher angeordneten Verkehrsbeschränkungen schließen nur bestimmte Fahrzeugarten aus. Andere Fahrzeugarten können aus Sicht des Bereichs Straßenverkehr derzeit nicht beschränkt werden, da kein Verkehrsgrund vorhanden ist. D.h. dass im Rahmen der Anordnung können ohne weitere vorliegende Verkehrsgründe keine zusätzlichen Maßnahmen getroffen werden. Die Verwaltung hat den Hinweis bezüglich der Geschwindigkeitsüberschreitungen aufgenommen und entsprechende mobile Verkehrskontrollen durchgeführt. Tatsächlich wurde bei diesen Kontrollen die zulässige Geschwindigkeit oft überschritten (Anzahl und Ergebnisse werden auf Wunsch gerne nachgereicht). Der Bereich Straßenverkehr wird daher in der nächsten Zeit bei den in Rede stehenden Örtlichkeiten verstärkt Verkehrskontrollen durchführen.

Frau Scharfenberger wird diesen Wunsch gerne nachkommen und die Verwaltung bitten, Anzahl und Ergebnisse ihr zuzusenden.

7. Die Ortsvorsteherin informierte, dass am 26.07.2018 von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr durch den Minister Dr. Wissing die offizielle Einweihung des Pfalzmarktweges stattfindet.
8. Frau Scharfenberger teilte mit, dass der Dirmsteiner Weg im Plan des Hundekot-Mobils eingepflegt wird und ein Hinweisschild in Auftrag gegeben wurde.
9. Die Ortsvorsteherin gab bekannt, dass die Bodennutzungshaupterhebung 2018 im Ortsvorsteherbüro Ruchheim aushängt und gerne auch als Kopie dort erhältlich ist.

10. Frau Scharfenberger liest die Anordnung im verkehrsberuhigten Bereich Neuhauser Weg 9 vor: „Dort ist ein Parkstand, der mit Markierungsknöpfen angelegt ist, zu entfernen.“
11. Die Ortsvorsteherin zitierte die Stellplatzfestsetzung im Bebauungsplan von Herrn Klaus Dillinger vom 08.03.2018.
12. Betreffend einer Beschwerde eines Anwohners, dass Pfähle mit Katzenaugen auf dem Gehweg der Maxdorfer Straße herausgerissen wurden, teilte Frau Scharfenberger mit, dass alles wieder in Ordnung gebracht wurde. Der Ortbeirat merkte an, dass er sich an dieser Stelle gerne Bäume wünschen würde, sobald es die finanzielle Lage ermöglicht.
13. Die Ortsvorsteherin informierte, dass mit der Haus- und Straßensammlung 2017 insgesamt 772,80 € dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. gesammelt wurde. Sie bedankte sich bei den spendenbereiten Bürgern in den Stadtteilen.
14. Frau Scharfenberger gab den Termin „Ortsvorsteher zeigen ihren Stadtteil“ Klassische Führung durch Ruchheim am 16.06.2018 um 10:00 Uhr vor dem Ruchheimer Schloss bekannt.

**zu 3 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Radweg von Ruchheim zum Gewerbegebiet "Am Römig"**

Herr Dittmann trägt den Antrag mit Begründung vor. Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-12, vor: „Der Radweg liegt in der Zuständigkeit des Landes. Die Verwaltung wird daher den Antrag an den Landesbetrieb Mobilität (LBM) weiterleiten und sobald die Stellungnahme vorliegt, diese an den Ortsbeirat weitergeben.“

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu und merkte an, dass es sich bei diesem Radweg um ein starkes Gefahrenpotential handelt.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 4 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrszählung in der Durchgangsstraße (L 524)**

Frau Teister-Loch trägt den Antrag mit Begründung vor. Der Ortsbeirat stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme von der Verwaltung, 4-12, vor: Es wurden in den letzten Jahren regelmäßig automatische Verkehrszählungen durchgeführt. Sollten entsprechend abgesicherte Verkehrsdaten im Vorher-Nachher-Vergleich vorliegen, wird die Verwaltung diese dem Ortsbeirat gerne mitteilen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 5 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Einrichtung der Verschwenkung nach Fertigstellung des Pfalzmarkt Weges**

Herr Dittmann trägt den Antrag mit Begründung vor. Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-14, vom 04.06.2018 und anschließend die Stellungnahme der Verwaltung vom 10.03.2016.

Die Ortsvorsteherin merkte an, dass sie in dieser Sache die Verwaltung nochmals bitten wird, die endgültige Verschwenkung zu veranlassen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 6 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand des Friedhofskonzeptes**

Herr Dittmann trägt den Antrag mit Begründung vor. Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-21, vor. Wegen der momentanen Personalsituation sei es nicht möglich, eine „umfassende Konzeption“ für alle Ludwigshafener Friedhöfe zu erarbeiten. Beschwerden über den Pflegezustand des Friedhofes wären nicht bekannt. Die Bestattungsmöglichkeiten in Urnenstelen wären derzeit nicht gegeben.

Der Ortsbeirat verwies auf folgende Punkte des Ruchheimer Friedhofes, die Frau Scharfenberger bei der Verwaltung nachfragen wird:

- dass es bei großen Beerdigungen zu wenig Parkplätze geben würde
- die Wasserentnahmestelle, die immer noch ein Provisorium ist, reparieren zu lassen
- die Grünfläche zu pflegen
- die Gießkannen gegenüber der Trauerhalle zu kennzeichnen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 7 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Sachstand "Masterplan Grünflächen"**

Herr Dittmann trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme der Verwaltung, Bereich 4-21.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 8 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Neuaufgabe des Flächennutzungsplans**

Frau Teister-Loch trägt die Anfrage vor.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme von der Verwaltung, 4-124, vor: Mit einer Weiterbearbeitung des Flächennutzungsplanverfahrens ist nicht vor 2019 zu rechnen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 9 Anfrage des Mitglieds der FDP im Ortsbeirat
Reparatur der Brücke über den Kreuzgraben**

Herr Gräf trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme von der Verwaltung, 4-21: Die Brücke soll zunächst abgebaut werden.

Frau Teister-Loch merkte an, dass eine neue Brücke zwingend notwendig sei und bat, dass die Verwaltung die Kosten dafür in den Haushaltsplan mit aufnehmen soll. Darüber war sich der komplette Ortsbeirat einig. Außerdem verwies Herr Dittmann auf eine Absperrung durch zwei Absperrbänder. Diese sind auf keinen Fall dafür ausgelegt, um Kinder von dem lebensgefährlichen Bereich abzuhalten. Frau Scharfenberger wird dies der Verwaltung melden.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 10 Anfrage des Ortsbeiratsmitglieds der GRÜNEN im Ortsbeirat
Zukunft der Ruchheimer Fläche „Nördlich A 650“**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Die Ortsvorsteherin verliest die Stellungnahme von der Verwaltung 4-124.

Hierzu hatte Frau Kreiselmaier-Schricker eine Nachfrage gestellt: „Ob die Stadtverwaltung Ludwigshafen den LBM richtig verstanden hat?“ Frau Scharfenberger wird dies bei der Verwaltung nachfragen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 11 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Anmeldezahlen der Astrid-Lindgren-Schule
Belegzahlen der Kindergärten**

Frau Teister-Loch trägt die Anfrage vor.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme von der Verwaltung, 3-13, vor:

KTS: Krippe --, Kiga 116, Hort 38 Kinder
Arche Noah: Krippe 10, Kiga 100, Hort -- Kinder

Ab dem Schuljahr 2018/2019 müssen insgesamt 9 Klassen gebildet werden. Insgesamt sind derzeit 176 Schüler/innen für das neue Schuljahr angemeldet. Die Schülerzahl bleibt pro Jahrgang voraussichtlich unverändert.

Frau Teister-Loch merkte an, dass sie gerne die maximale Belegung der beiden Kindergärten in Ruchheim genannt bekommen möchte. Frau Scharfenberger wird dies bei der Verwaltung nachfragen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 12 Anfrage des Mitglieds der FDP im Ortsbeirat
Wasseranschluss und Montage einer Wasseruhr auf dem Spielplatz Vogelwiese**

Herr Gräf trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger teilte mit, dass sie in dieser Sache in den vergangenen Monaten bereits mehrfach bei der Verwaltung und der TWL nachgefragt hat und verliest anschließend die Stellungnahme von der Verwaltung, 4-21: Die beauftragte Firma wird die Erdarbeiten im Juni beginnen. Im Juni 2018 ist geplant, dann auch die Installationsarbeiten abzuschließen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 13 Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Stellungnahme des Landesbetriebs Mobilität (LBM) zur Verkehrsentwick-
lung am Römig (auf eine Anfrage der BI – Lebenswertes Ruchheim -)**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme von der Verwaltung 4-123.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 14 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Installation der Poller in der Maxdorfer Straße**

Frau Teister-Loch trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger liest die Stellungnahme von der Verwaltung, 4-14, vor und teilte mit, dass die Arbeiten bereits abgeschlossen und die Poller wieder gesetzt sind.

Die Stellungnahme wurde am Ende der öffentlichen Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern ausgehändigt.

**zu 15 Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Rodungsarbeiten am Affengraben**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme von der Verwaltung 4-152 und teilte mit, dass ihr ein Entwurf einer Rückantwort vorliegt, bei der die Ortsvorsteherin noch abklären wollte, inwieweit er an die Ortsbeiräte weitergeleitet werden kann. Außerdem bittet Frau Scharfenberger um eine Stellungnahme der Stadtverwaltung zu der Antwort der RNV.

Frau Kreiselmaier-Schricker stellte eine Nachfrage: „Ob diese Unternehmen in Kenntnis des Naturschutzgesetzes sind?“ Frau Scharfenberger wird dies auch bei der Verwaltung nachfragen.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 16 Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Schäden der Fahrbahndecken in den Durchgangsstraßen und Schäden der
Gehwege**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme von der Verwaltung 4-14.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

**zu 17 Anfrage des Ortsbeiratsmitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Spielplatz Ludowicistraße**

Frau Kreiselmaier-Schricker trägt die Anfrage mit Begründung vor.

Frau Scharfenberger verliest die Stellungnahme von der Verwaltung 4-21.

Frau Kreiselmaier-Schricker stellte folgende Nachfrage: „Heißt es dann, dass das Laub um den Spielplatz überhaupt nicht gekehrt wird?“ Frau Scharfenberger wird dies bei der Verwaltung nachfragen. Frau Teister-Loch merkte an, dass der Ortsbeirat sich einig war, dass die Bänke instand gesetzt werden.

Die Stellungnahme wurde am Ende der Sitzung den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie ausgehändigt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
19:15 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 12.06.2018

Sabine Becker
Schriftführer

Heike Scharfenberger
Vorsitzende/r